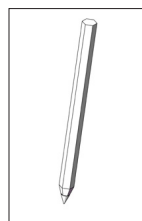


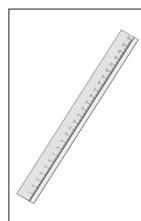
110.741

Pocket-Kegelbahn

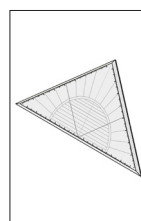
Benötigtes Werkzeug:



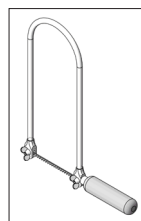
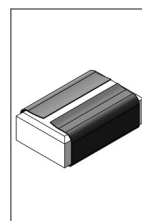
Bleistift



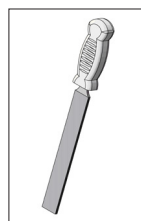
Lineal



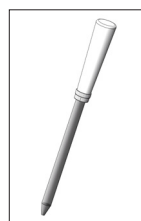
Geodreieck

Laubsäge oder
Dekupiersäge

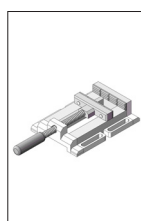
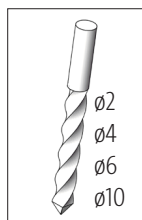
Schleifpapier



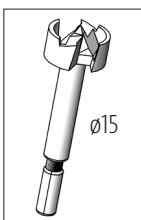
Werkstattfeile



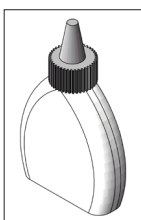
Rundfeile

Maschinen-
schraubstock

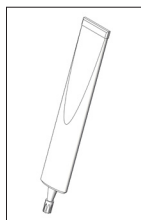
Bohrer



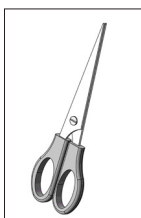
Forstnerbohrer



Holzleim

Alleskleber/Se-
kundenkleber

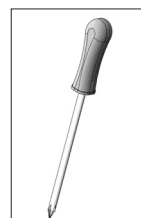
Pinsel und Farbe



Schere



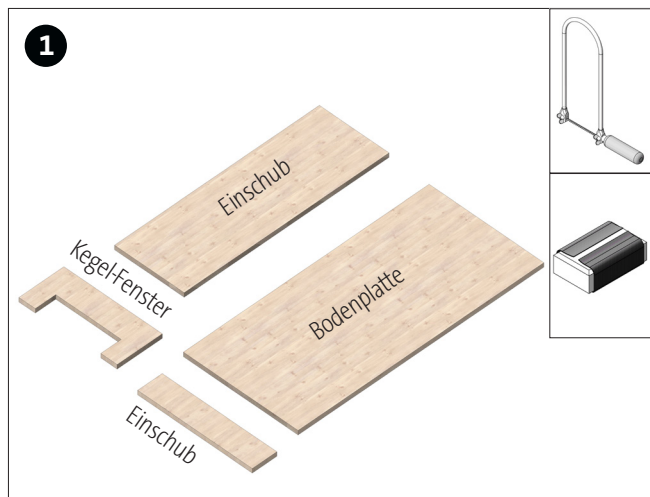
Bastelmesser

Kreuzschlitz-
schraubendreher

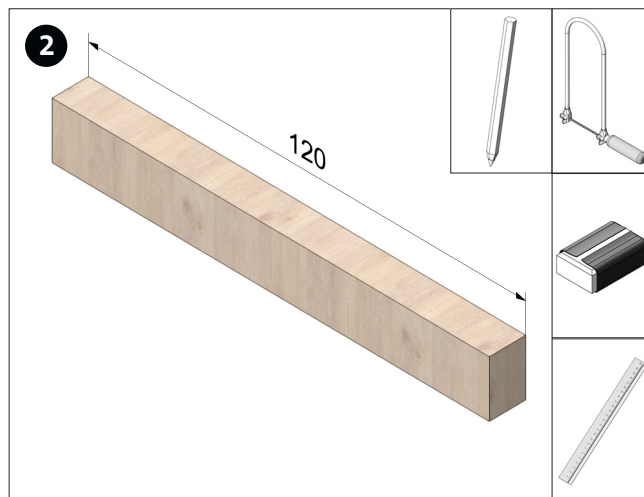
Hinweis

Bei den OPITEC Werkpackungen handelt es sich nach Fertigstellung nicht um Artikel mit Spielzeugcharakter allgemein handelsüblicher Art, sondern um Lehr- und Lernmittel als Unterstützung der pädagogischen Arbeit. Dieser Bausatz darf von Kindern und Jugendlichen nur unter Anleitung und Aufsicht von sachkundigen Erwachsenen gebaut und betrieben werden. Für Kinder unter 36 Monaten nicht geeignet. Erstickungsgefahr!

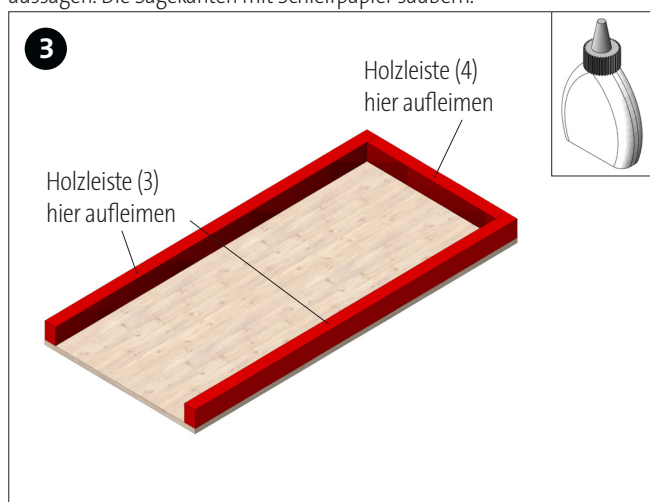
Stückliste	Stückzahl	Maße (mm)	Bezeichnung	Teile-Nr.
Sperrholz	1	350x260x4	Grundplatte, Einschub, Kleinteile	1
Acrylglas	1	250x110x2	Abdeckung Eiun Schub	2
Holzleiste	2	300x15x10	Seitenteile	3
Holzleiste	1	150x15x10	Rückenteil	4
Holzleiste	2	250x10x10	Seitenteile Schubfach	5
Holzleiste	1	40x40x20	Startblock	6
Graupappe	1	210x120x1	Unterseite Einschub	7
Spanplattenschraube	7	10x3	Verschraubung Abdeckung/ Startblock	8
Messinghülse	10	25x5	Kegel	9
Stahlkugel	1	ø10	Kugel	10



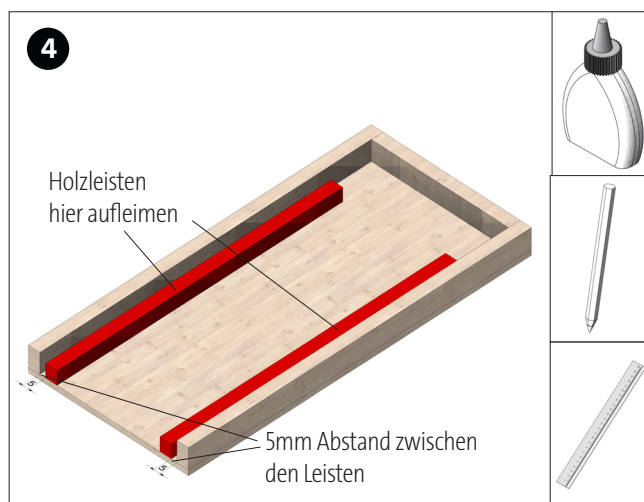
Die Einzelteile (Grundplatte, Einschub, Einschubgriff und Kegel-Fenster aus dem Sperrholz (1) nach Schneideplan (Seite 5) mit einer Laubsäge aussägen. Die Sägekanten mit Schleifpapier säubern.



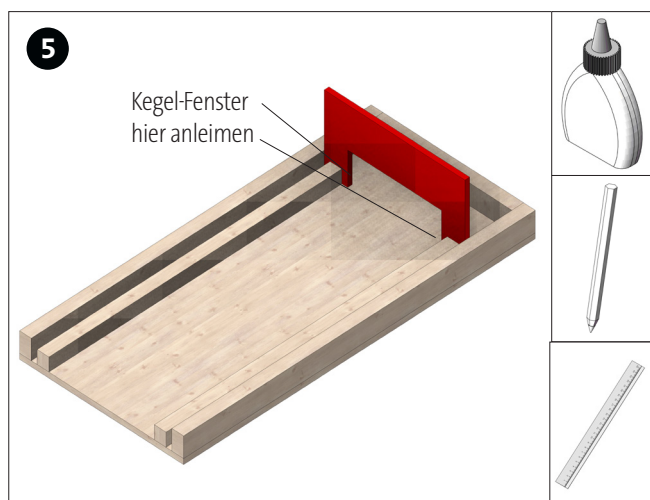
Die Leiste (4) 150x15x10 auf 120 mm kürzen.



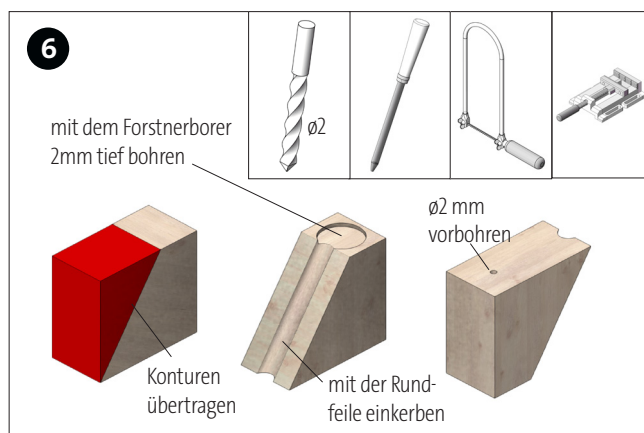
Den Leistenzuschnitt 120x15x10 sowie die beiden Holzleisten (3) 300x15x10 wie abgebildet auf die Grundplatte aufleimen.



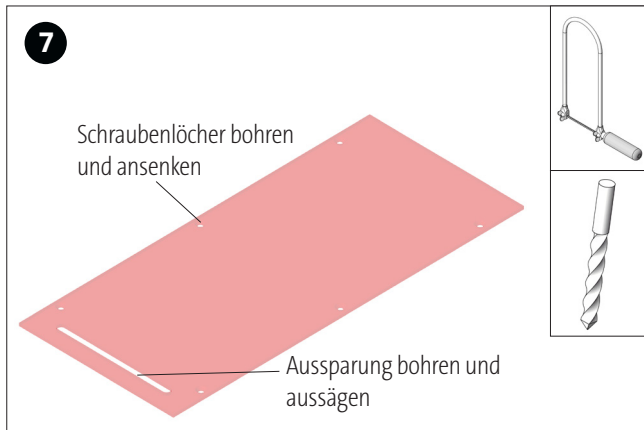
Von beiden Seitenleisten (3) nach innen 5mm abmessen und markieren. Die Holzleisten (5) 250x10x10 an der markierten Stelle aufleimen.



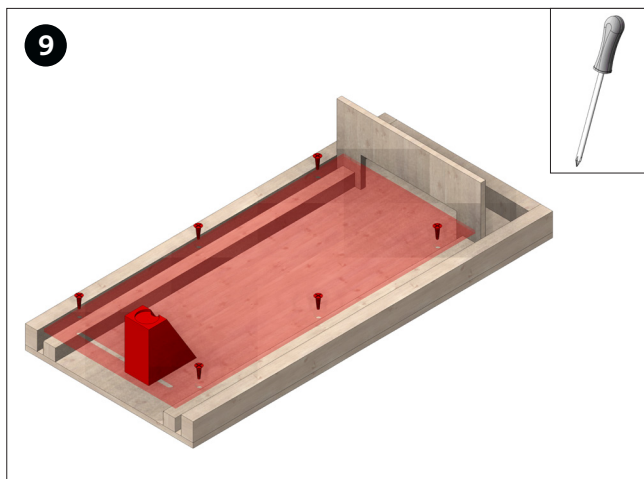
Das in Schritt 1 ausgesägte Kegel-Fenster wie abgebildet bündig an die Holzleisten (5) sowie auf die Grundplatte leimen.



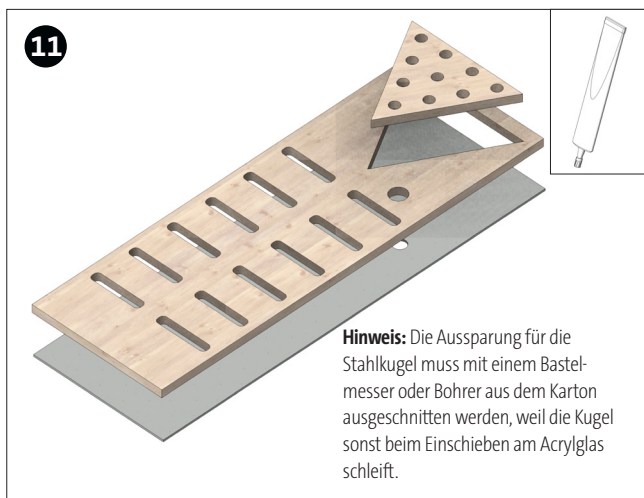
Aus der Holzleiste (6) den Startblock herstellen. Hierfür die Konturen von der Schablone auf die Seite (40x40 mm) aufzeichnen. Den Block in einem Maschinenschraubstock einspannen und der Linie nach aussägen. Auf der Oberseite die Mitte anzeichnen und mit einem Forstnerbohrer $\varnothing 15\text{mm}$ ca. 2mm tief bohren. An der schrägen Kante mit der Rundfeile eine Einkerbung ca. 3mm tief feilen. Den Startblock umdrehen und nach Vorlage (Seite 5) eine $\varnothing 2\text{mm}$ Bohrung bohren.



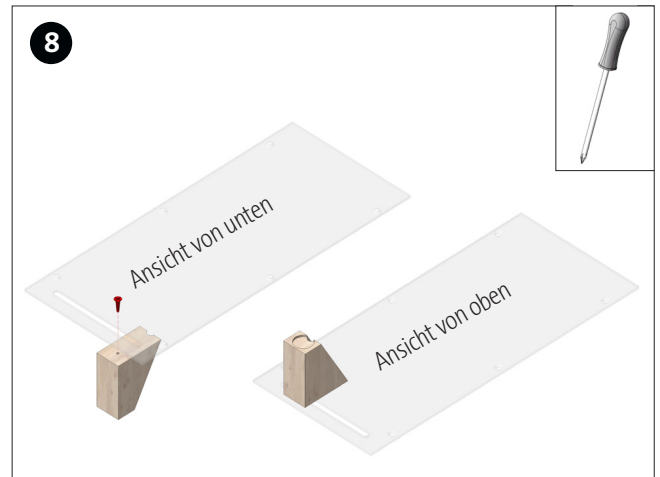
Die Bohrlöcher und die Aussparung nach Vorlage (Seite 6) auf das Acrylglas (2) übertragen. Für die Aussparung an beiden Enden vorsichtig mit einem 4mm-Bohrer durchbohren und dann mit der Laubsäge von Bohrung zu Bohrung aussägen. Die 3mm-Löcher für die Schrauben durchbohren und von oben ansenken.



Das Acrylglas mit dem Startblock ausgemittelt auflegen und die Bohrungen auf den Leisten (5) markieren. Anschließend $\varnothing 2\text{mm}$ an den Markierungen vorbohren. Acrylplatte nun mit den Schrauben befestigen.

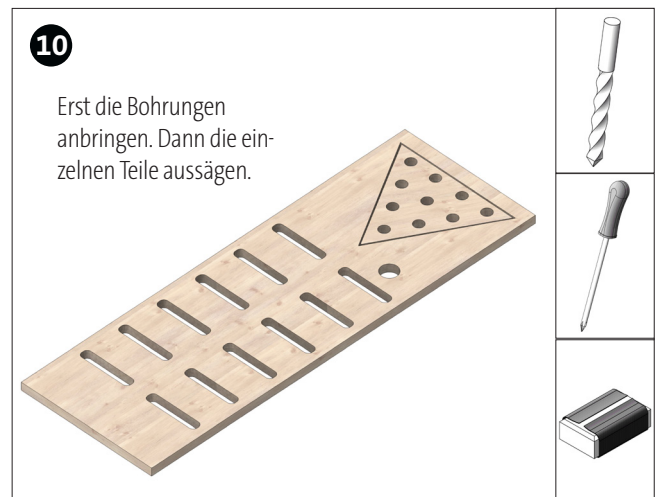


Die Graupappe (10) nach Vorlage (Seite 6) zuschneiden. Wie in der Zeichnung abgebildet mit Alleskleber auf die Unterseite des Einschubs kleben. Den Kleber trocknen lassen und die Aufstellhilfe in die dreieckige Aussparung einsetzen.



Den Startblock von oben auf die Aussparung setzen und von unten mit einer Schraube (8) beweglich fixieren.

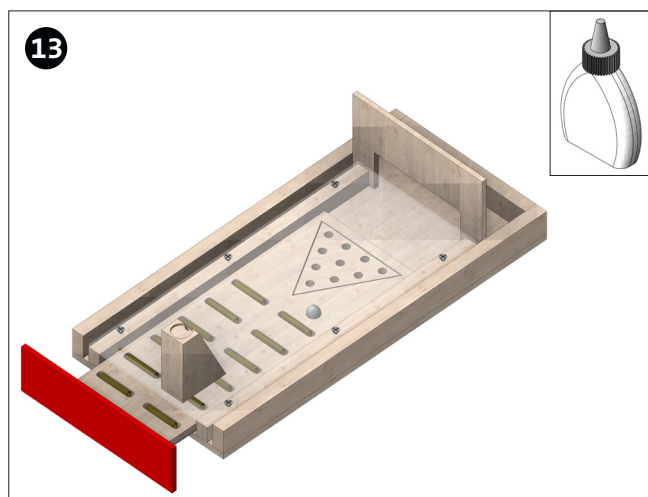
Hinweis: Die Schraube (8) nicht zu fest anziehen, da der Startblock in der Aussparung frei beweglich bleiben muss!



Auf den Sperrholzzuschnitt für den Einschub die Konturen sowie die Bohrungen von der Zeichnung (Seite 7) übertragen. Alle Bohrungen $\varnothing 6/10/12\text{mm}$ durchbohren. Anschließend Aufstellhilfe und Langlöcher aussägen. Sägekanten vorsichtig mit Schleifpapier säubern.



Die Kegel (Messinghülse 9) und die Stahlkugel (10) in die dafür vorgesehene Aussparung einlegen.



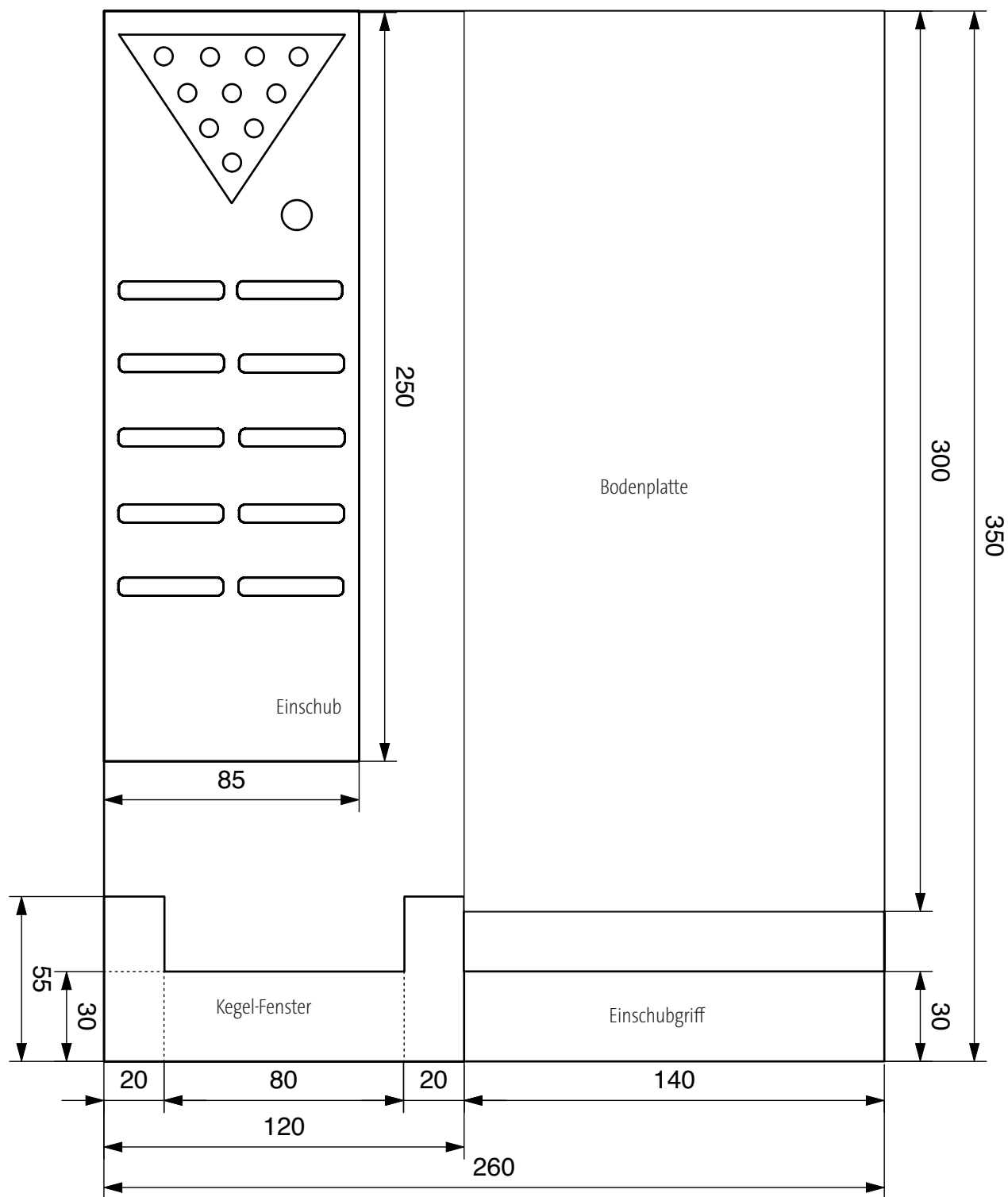
Den Einschub ins Fach schieben und vorne ca. 2cm überstehen lassen.
Die Vorderkante des Einschubs mit Leim bestreichen und den Einschubgriff ausgemittelt anleimen.



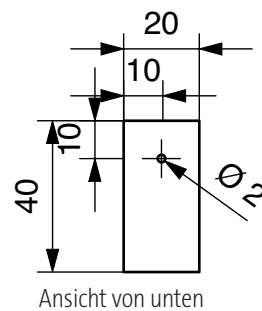
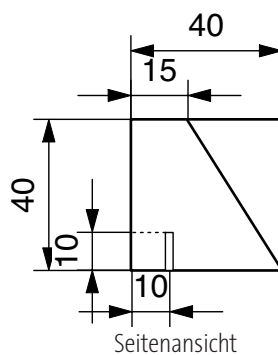
Fertig!

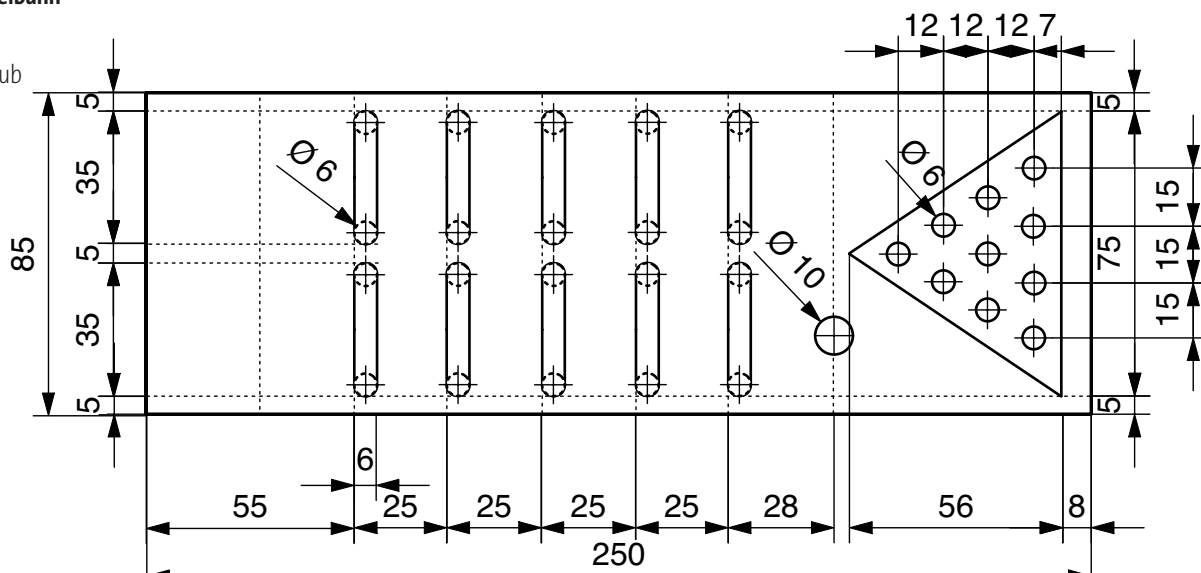
Spielanleitung:

Zum Spielen die Kegel mit Hilfe der Aufstellhilfe vor dem Kegel-Fenster aufstellen und die Aufstellhilfe wieder entfernen.
Den Startklotz so positionieren, dass er mittig vor den aufgestellten Kegeln steht.
Die Stahlkugel vom Startklotz rollen lassen und abwarten, wie viele Kegel umfallen.
Das Spiel hat gewonnen, wer am wenigsten Schübe zum Umwerfen aller Kegel benötigt.



Plan für den Startblock
M 1:2





Technical drawing of a stepped profile. The profile consists of a vertical line on the left, a horizontal line at the top, a horizontal line below it, and a vertical line on the right. The dimensions are as follows:

- Overall height: 150
- Height of the top horizontal section: 85
- Height of the bottom horizontal section: 40
- Width of the bottom horizontal section: 85
- Overall width: 210

Technical drawing of a mechanical part showing dimensions and hole locations. The drawing includes a top view and a side view. The top view shows a rectangular part with a total width of 110 and a total length of 250. The side view shows a rectangular part with a total height of 110 and a total width of 250. The drawing includes dimensions for the locations of holes and the thickness of the part.

Dimensions and Hole Locations:

- Top View:
 - Overall width: 110
 - Overall length: 250
 - Hole 1: Located at the top left corner, with a diameter of $\varnothing 4$. Its center is 15 units from the left edge and 15 units from the top edge.
 - Hole 2: Located at the top center, with a diameter of $\varnothing 3$. Its center is 100 units from the left edge and 15 units from the top edge.
 - Hole 3: Located at the top right corner, with a diameter of $\varnothing 4$. Its center is 235 units from the left edge and 15 units from the top edge.
 - Hole 4: Located at the bottom left corner, with a diameter of $\varnothing 4$. Its center is 15 units from the left edge and 80 units from the top edge.
 - Hole 5: Located at the bottom center, with a diameter of $\varnothing 3$. Its center is 100 units from the left edge and 80 units from the top edge.
 - Hole 6: Located at the bottom right corner, with a diameter of $\varnothing 4$. Its center is 235 units from the left edge and 80 units from the top edge.
- Side View:
 - Overall height: 110
 - Overall width: 250
 - Thickness: 12 units
 - Distance from top edge to center of Hole 1: 15 units
 - Distance from top edge to center of Hole 2: 100 units
 - Distance from top edge to center of Hole 3: 235 units
 - Distance from top edge to center of Hole 4: 80 units
 - Distance from top edge to center of Hole 5: 100 units
 - Distance from top edge to center of Hole 6: 235 units

